

Herren Bezirksklasse, Gruppe 1

SV Weilheim II : SV Rommelsbach II
Sonntag, 14.04.2024, 10:30 Uhr

SV Weilheim II und SV Rommelsbach II schenkten sich nichts

Freude herrschte am Sonntagvormittag, als das Schlussdoppel Kern / Jetter nach ca. 4 Stunden den Matchball für den SV Rommelsbach II im Spiel der Herren Bezirksklasse, Gruppe 1 verwertete. Hängende Köpfe gab es dagegen beim SV Weilheim II. Das Heimteam konnte im 18. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht ins Ziel bringen. Durch diese erzielte Punkteilung weist der SV Weilheim II nun ein Punkteverhältnis von 19:17 in der Tabelle auf, während der der SV Rommelsbach II 6:26 Punkte hat.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Nach einem Erfolg für Barunovic / Ulmer sah es kurzzeitig aus, doch konnten sie eine Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Catakli / Dorn letztlich nicht zu einem Sieg nutzen. Scherer / Möhle kamen mit der Spielweise von Kern / Jetter am Tisch hingegen gut zu Recht und mussten im Gesamten lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Lu / Alisch hatten derweil gegen Tremel / Schäfer bei ihrem 3:0 wenig Schwierigkeiten. Kurios war das Ergebnis im ersten Satz, der erst nach 38 Punkten endete und mit 20:18 an Lu / Alisch ging. Nach den ersten Paarungen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Hansjörg Scherer bezwang Stefan Kern in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Lange umkämpft war die Partie zwischen Marc Barunovic und Sabri Catakli, bevor sich der Gastspieler mit 11:7, 4:11, 11:5, 10:12, 4:11 durchsetzte und Barunovic seine Favoritenrolle somit nicht untermauern konnte. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Die richtige Herangehensweise hatte Andreas Ulmer dagegen beim wenig später folgenden 3:0-Erfolg gegen Thomas Dorn ab dem ersten Ballwechsel. Marco Lu versäumte es daraufhin hingegen mit einem 7:11, 11:6, 1:11, 7:11 gegen Klaus Jetter, einen Punkt für sein Team zu erringen. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an der Reihe. Manfred Alisch bezwang anschließend Stefan Schäfer in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Eine schmerzhaft Niederlage gab es für Fabian Möhle beim 2:3 gegen Michael Tremel. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte Hansjörg Scherer beim 2:3 gegen Sabri Catakli. Das Spiel, in das er als deutlicher Favorit gegangen war, verlor Scherer dennoch im 5. Satz. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Völlig ungefährdet war wenig später der Sieg von Marc Barunovic gegen Stefan Kern nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:7, 11:9, 7:11, 11:8 nicht verloren. Trotz Blitzstart verlor Andreas Ulmer sein Spiel gegen Klaus Jetter letztlich mit 1:3. Die Saison-Bilanz weist nach diesem Sieg nun 13 Siege und 14 Niederlagen für Jetter aus. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Nicht ganz mithalten konnte Marco Lu, bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Thomas Dorn, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Mit dieser Niederlage liegt Lu nun bei einer Einzelbilanz von 14:15 seit Beginn der Spielzeit. Eher wenig Gegenwehr bekam Manfred Alisch anschließend bei seinem Sieg in drei Sätzen von Michael Tremel. Beim Sieg von Fabian Möhle gegen Stefan Schäfer konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Schäfer nun bei 7 Siegen und 15 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im

abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der nachfolgenden 1:3 Niederlage jedoch für Barunovic / Ulmer gegen Kern / Jetter. Dieser Doppelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des SV Weilheim II die Saison mit einem Punkteverhältnis von 19:17 bei 9 Saison-Siegen, 8 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Für die Mannschaft des SV Rommelsbach II geht es stattdessen am 20.04.2024 gegen den TSV Burladingen II nochmal um Punkte.

Statistik:

SV Weilheim II

Doppel: Barunovic / Ulmer 0:2, Scherer / Möhle 1:0, Lu / Alisch 1:0

Einzel: H. Scherer 1:1, M. Barunovic 1:1, A. Ulmer 1:1, M. Lu 0:2, M. Alisch 2:0, F. Möhle 1:1

SV Rommelsbach II

Doppel: Kern / Jetter 1:1, Catakli / Dorn 1:0, Tremel / Schäfer 0:1

Einzel: S. Catakli 2:0, S. Kern 0:2, K. Jetter 2:0, T. Dorn 1:1, M. Tremel 1:1, S. Schäfer 0:2